

Literaturliste der Arbeitsstelle Praktikum Pädagogik (Stand 12/2017)

Bauriedl, Thea (1987): Beziehungsanalyse. Das dialektisch-emanzipatorische Prinzip der Psychoanalyse und seine Konsequenzen für die psychoanalytische Familientherapie. Frankfurt am Main: Suhrkamp.

Bieker, Rudolf. (2013). *Erfolgreich bewerben im Erziehungs- und Sozialsektor* (2., völlig überarb. und aktualisierte Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer.

Bolles, R. (2009). *Durchstarten zum Traumjob. Das ultimative Handbuch für Ein-, Um- und Aufsteiger. [der Weltbestseller für die Jobsuche]* (9., aktualisierte und überarb. Aufl. Ausg.). (M. Leitner, Übers.) Frankfurt [u.a.]: Campus-Verlag.

Bonacker, Thorsten (2008): Sozialwissenschaftliche Konflikttheorien. Eine Einführung. 4. Auflage. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Brandt, Edmund (2002): Rationeller schreiben lernen. Hilfestellung zur Anfertigung wissenschaftlicher (Abschluss-)Arbeiten. Baden-Baden: Nomos.

Conzen, Peter (2005): "Sorge um die Welt" - Erik H. Eriksons Theorie der Entwicklungsaufgaben der Lebensalter und ihre Bedeutung für eine Theorie des Übergangs. In: *Forum Supervision* 13 (25), S. 46–55.

Dörr, Margret; Müller, Burkhard (Hrsg.) (2006): Nähe und Distanz. Ein Spannungsfeld pädagogischer Professionalität. Weinheim: Juventa.

Frank, Andrea; Haacke, Stefanie; Lahm, Swantje (2013): Schlüsselkompetenzen: Schreiben in Studium und Beruf. Stuttgart [u.a.]: Metzler.

Fuhrer, Urs (2007): Erziehungskompetenz. Was Eltern und Kinder stark macht. Bern: Huber.

Glaubitz, Uta (2006): Generation Praktikum. Mit den richtigen Einstiegsjobs zum Traumberuf. München: Heyne.

Gordon, Thomas (1977): Familienkonferenz. Die Lösung von Konflikten zwischen Eltern und Kind. Hamburg: Hoffmann und Campe.

Gröning, Katharina (2005): Übergänge – konzeptionelle Überlegungen zur Bedeutung der Theorie Donald Winnicotts für die Supervision. In: *Forum Supervision* 13 (25), S. 8–18.

Hoffmann, Cornelia (2009): Disziplinschwierigkeiten in der Schule. Eine qualitative Einzelfallstudie mit einem gruppen- und bindungs-theoretischen Schwerpunkt; das Beispiel einer Auffangklasse des Vereins BAJ in Bielefeld/ Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Imber-Black, Evan (Hg.) (2001): Rituale. Rituale in Familien und Familientherapie. 4. Aufl. Heidelberg: Carl-Auer-Verlag.

Keller, Heidi; Nöhmaier, Nadine (2005): PraktikumsKnigge. Der Leitfaden zum Berufseinstieg; [vom richtigen Ansprechpartner bis zum qualifizierten Zeugnis - wir zeigen, wie's geht ; plus Branchenspezial Medien]. 2., vollst. überarb. und erw. Aufl. München: Clash.

Körner, Wilhelm; Deegener, Günther (Hrsg.) (2011): Erfassung von Kindeswohlgefährdung in Theorie und Praxis. Lengerich: Pabst.

Krüger, Heinz-Hermann (Hrsg.) (1995): Einführung in die Arbeitsfelder der Erziehungswissenschaft. Opladen: Leske + Budrich.

Kruse, Otto (2007): Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium. Frankfurt [u.a.]: Campus-Verl.

Lang-von Wins, Thomas; Triebel, Claas (2006): Kompetenzorientierte Laufbahnberatung. Heidelberg: Springer Medizin-Verl.

Lüders, Christian (1989): Der wissenschaftlich ausgebildete Praktiker. Entstehung und Auswirkung des Theorie-Praxis-Konzeptes des Diplomstudienganges Sozialpädagogik. Weinheim: Deutscher Studien Verlag.

Lukaßen, D. (11 2014). Berufe für Erziehungswissenschaftler/innen. (Wissenschaftladen Bonn e.V., Hrsg.) *arbeitsmarkt BILDUNG | KULTUR | SOZIALWESEN*, 1-5. Von http://www.wila-arbeitsmarkt.de/files/biku_2014_11_berufe_f_r_erziehungswissenschaftler.pdf abgerufen

Meyer, Christine; Tetzner, Michael; Rensch, Katharina (Hrsg.) (2009): Liebe und Freundschaft in der Sozialpädagogik. Personale Dimension professionellen Handelns. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Müller, Burkhard (1995): Aussensicht - Innensicht. Beiträge zu einer analytisch orientierten Sozialpädagogik. Freiburg im Breisgau: Lambertus.

Müller, Burkhard; Hellbrunn, Richard (2005): Gefühle denken. Macht und Emotion in der pädagogischen Praxis ; ein interkulturelles Projekt. Frankfurt/Main: Campus.

Müller, Burkhard (2009): Sozialpädagogisches Können. Ein Lehrbuch zur multiperspektivischen Fallarbeit. Freiburg im Breisgau: Lambertus.

Nicol, Natascha; Albrecht, Ralf (2002): Wissenschaftliche Arbeiten schreiben mit Word. Formvollendete und normgerechte Examens-, Diplom- und Doktorarbeiten. München [u.a.]: Addison-Wesley.

Nolting, Hans-Peter (2009): Lernfall Aggression. Wie sie entsteht - wie sie zu vermindern ist; eine Einführung. 4. Auflage. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt-Taschenbuch-Verlag.

Oerter, Rolf (Hrsg.) (2008): Entwicklungspsychologie. 6. Auflage. Weinheim: Beltz PVU.

Opp, Günther; Fingerle, Michael (2008): Was Kinder stärkt. Erziehung zwischen Risiko und Resilienz. 3. Auflage. München: Reinhardt.

Oser, Fritz; Althof, Wolfgang (1992): Moralische Selbstbestimmung. Modelle der Entwicklung und Erziehung im Wertebereich ; ein Lehrbuch. Stuttgart: Klett-Cotta. S.: 339-394.

Pyerin, Brigitte (2007): Kreatives wissenschaftliches Schreiben. Tipps und Tricks gegen Schreibblockaden. 3. Aufl. Weinheim: Juventa Verl.

Reichmann, E., & Sievert, B. (2011). Ihr Weg zum passenden Beruf. Erfolgreich mit Portfolioarbeit. Bünde: Abdr.-Verlag-Haus.

Regenbogen, Arnim (Hrsg.) (1984): Moral und Politik – soziales Bewusstsein als Lernprozeß. Köln.

Schneewind, Klaus (2010): Familienpsychologie. 3. Auflage. Stuttgart: Kohlhammer.

Stemmer-Lück, Magdalena (2004): Beziehungsräume in der Sozialen Arbeit. Psychoanalytische Theorien und ihre Anwendung in der Praxis. 1. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer.

Strobel-Eisele, Gabriele (Hrsg.) (2013): Grenzen beim Erziehen. Nähe und Distanz in pädagogischen Beziehungen. Stuttgart: Kohlhammer.

Tillmann, Klaus-Jürgen (2010): Sozialisationstheorien. Eine Einführung in den Zusammenhang von Gesellschaft, Institution und Subjektwerdung. 16. Auflage. Reinbek bei Hamburg: Rohwolt-Taschenbuch-Verlag.

von Freyberg, Thomas; Wolff, Angelika (2006): Störer und Gestörte: Konfliktgeschichten nicht beschulbarer Jugendlicher. Frankfurt am Main: Brandes und Apsel (Band 1).

von Freyberg, Thomas; Wolff, Angelika (2006): Störer und Gestörte: Konfliktgeschichten als Lernprozesse. Frankfurt am Main: Brandes & Apsel (Band 2).

von Hentig, Hartmut (1985): Die Menschen stärken, die Sachen klären. Ein Plädoyer für die Wiederherstellung der Aufklärung. Stuttgart: P. Reclam jun.

Walper, Sabine; Pekrun, Reinhard (Hrsg.) (2002): Familie und Entwicklung. Aktuelle Perspektiven der Familienpsychologie. Göttingen: Hogrefe.